



# Marktbericht

Kalenderwoche 13, 2020

Überblick Strommarkt	2
Strom – Spotmarkt	3
Strom – Terminmarkt	4
Rohstoffe und Emissionsrechte	5
Devisen	6

# Überblick Strommarkt

## Spot

Der Abwärtstrend an den Spotmärkten hält weiter an. Die Massnahmen zur Eindämmung des Coronavirus lassen den Stromverbrauch in Europa stark einbrechen. Auch die kühleren Temperaturen ändern nicht viel daran. Entsprechend kommen die Spotpreise unter Druck. Die zuletzt bearishen Gas- und Kohlemärkte verstärken die Entwicklung.

## Termin

Auch der Stromterminmarkt wird durch das Coronavirus massgeblich mitbestimmt. Die drohende Rezession führte in der Vorwoche zu einem hohen Minus bei den gehandelten Kontrakten. In der aktuellen Woche gab dann vor allem das geplante Hilfspaket der US-Regierung (2 Bio. USD!) sowohl den Aktienmärkten als auch den Energiemärkten etwas Auftrieb. Es wird sich zeigen wie nachhaltig die Wirkung sein wird. Die wichtigsten Einflussfaktoren sind letztlich die Ausbreitung des Virus und wann die Schutzmassnahmen wieder gelockert werden können.

## Markterwartung auf einen Blick

### Strom - Spotmarkt

#### Spot Base DE

Ø KW13 2020  
19 €/MWh

Tendenz leicht  
sinkend



#### Spot Base CH

Ø KW13 2020  
19.6 €/MWh

Tendenz  
leicht  
sinkend



### Strom - Terminmarkt

#### Cal21 Base DE

Ø KW13 2020  
35.2 €/MWh

Tendenz neutral



#### Cal21 Base CH

Ø KW13 2020  
39.7 €/MWh

Tendenz  
neutral



### Rohstoffe und CO2-Emissionsrechte

#### Rohöl Brent (Frontmonat)

Ø KW13 2020  
26.6 \$/bbl

Tendenz neutral



#### Erdgas TTF (2021)

Ø KW13 2020  
12.3 €/MWh

Tendenz  
neutral



#### Kohle API2 (2021)

Ø KW13 2020  
58.1 \$/t

Tendenz leicht  
steigend



#### CO2 EUA (Dez 20)

Ø KW13 2020  
16.7 €/t

Tendenz  
leicht  
sinkend



### Devisen Spotkurse

#### EUR/CHF

KW13 2020  
1.0630

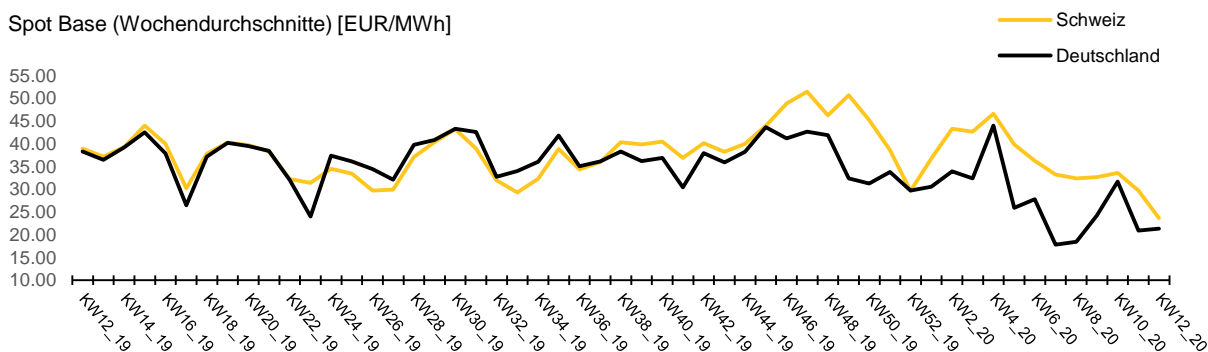
#### EUR/USD

KW13 2020  
1.0910

# Strom - Spotmarkt

## Base

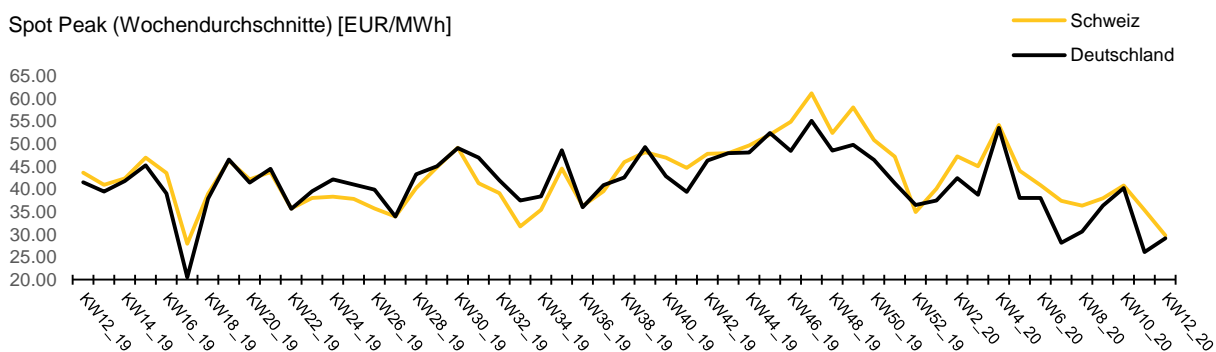
Spot Base (Wochendurchschnitte) [EUR/MWh]



Spot Base	Rückblick				Aktuell	Ausblick
	Ø KW9 2020	Ø KW10 2020	Ø KW11 2020	Ø KW12 2020	Ø KW13 2020	Ø KW14 2020
[EUR/MWh]						
Deutschland	24.26	31.68	20.96	21.34	19.00	↘
Schweiz	32.67	33.60	29.73	23.68	19.60	↘

## Peak

Spot Peak (Wochendurchschnitte) [EUR/MWh]



Spot Peak	Rückblick				Aktuell	Ausblick
	Ø KW9 2020	Ø KW10 2020	Ø KW11 2020	Ø KW12 2020	Ø KW13 2020	Ø KW14 2020
[EUR/MWh]						
Deutschland	36.36	40.24	26.12	29.15	22.00	↘
Schweiz	38.01	40.79	35.39	29.80	24.40	↘

## Rückblick (KW 12)

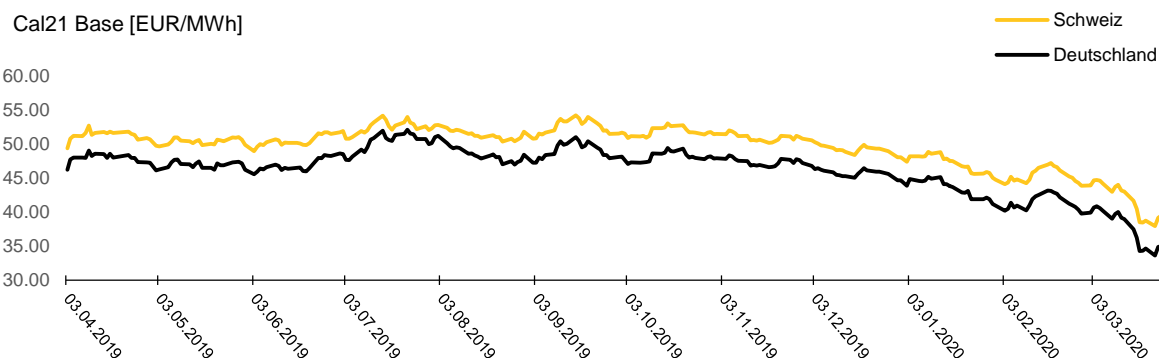
Aufgrund der Massnahmen zur Eindämmung des Coronavirus und der milden Temperaturen ging der Stromverbrauch in Europa weiter zurück. Dies führte in der Schweiz zu einem erneuten Rückgang der Strompreise. In Deutschland stabilisierte die gesunkene Windkrafteinspeisung trotz allem den Spotmarkt, wenn auch auf einem sehr tiefen Niveau.

## Aktuelles und Ausblick (KW 13/14)

Trotz kälteren Wetters geht die Stromnachfrage weiter zurück. Dies setzt die Spotmärkte zusätzlich unter Druck. Die günstigen Rohstoffe tun ihr Übriges.

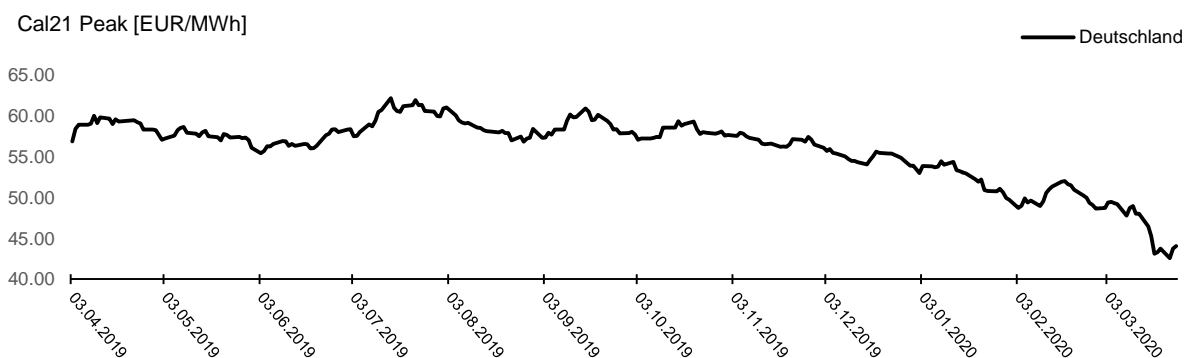
# Strom - Terminmarkt

## Base



Termin Base	Rückblick				Aktuell	Ausblick
[EUR/MWh]	KW9 2020	KW10 2020	KW11 2020	KW12 2020	Ø KW13 2020	Ø KW14 2020
Deutschland	39.79	40.19	38.98	34.65	35.20	→
Schweiz	43.83	44.18	43.03	38.75	39.70	→

## Peak



Termin Peak	Rückblick				Aktuell	Ausblick
[EUR/MWh]	KW9 2020	KW10 2020	KW11 2020	KW12 2020	Ø KW13 2020	Ø KW14 2020
Deutschland	48.66	49.21	48.04	43.75	44.10	→

## Rückblick (KW 12)

Das Coronavirus bestimmte selbstverständlich auch die Energiemärkte. Der erwartete Nachfragerückgang und günstige Rohstoffe sorgten für ein hohes Minus bei den Stromterminkontrakten.

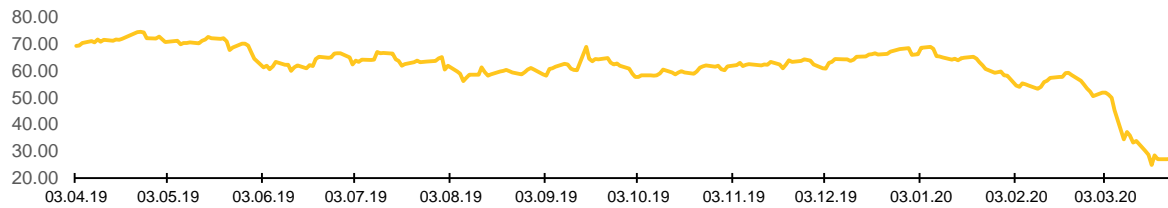
## Aktuelles und Ausblick (KW 13/14)

Haben wir mittlerweile einen Boden an den Strommärkten erreicht? Das kann keiner wirklich sagen. Zu unsicher ist die Entwicklung der Coronapandemie und der wirtschaftlichen Folgen. Die vollzogenen und geplanten Massnahmen der Regierungen und Zentralbanken unterstützten zuletzt neben den Aktienmärkten auch die Energiemärkte. Ob das reicht, die drohende Rezession abzufedern und zu verkürzen wird aber vor allem davon abhängen wann und in welchem Ausmass die Realwirtschaft wieder aktiv werden kann.

# Rohstoffe und Emissionsrechte

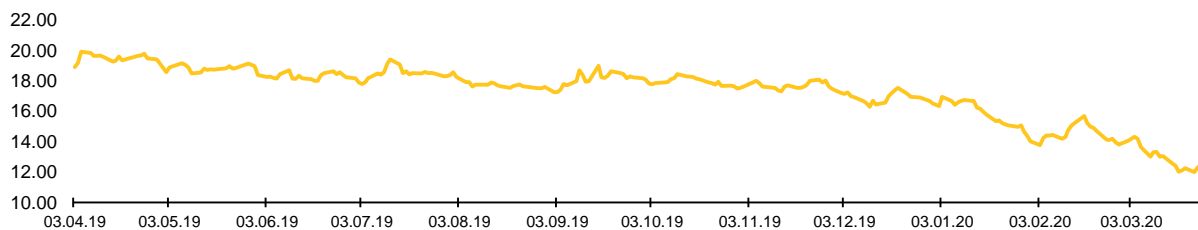
## Rohöl

Brent Frontmonat (rollierend) [USD/bbl]



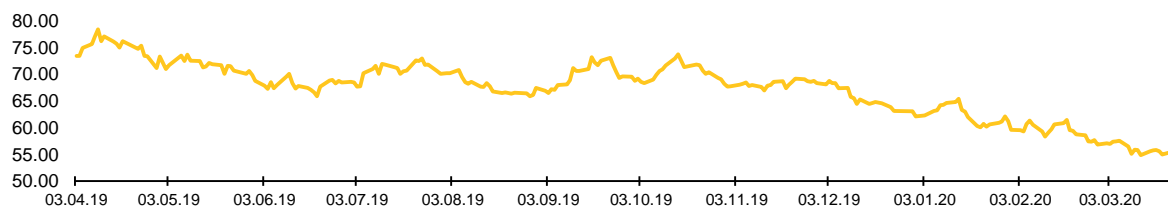
## Erdgas

TTF Cal21 [EUR/MWh]



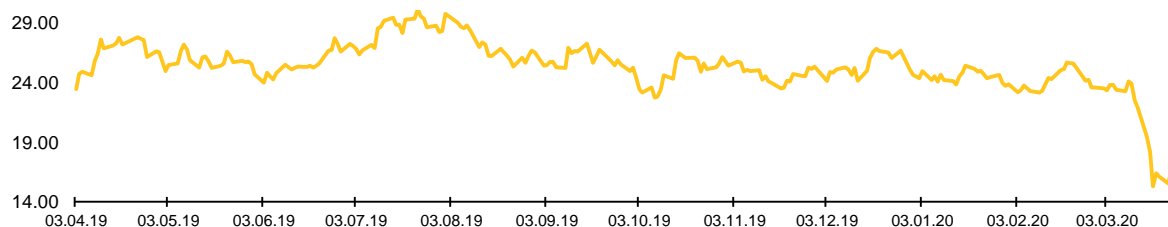
## Steinkohle

API2 Cal21 [USD/t]



## CO2-Emissionsrechte

EUA Dec20 [EUR/t]



## Marktkommentar

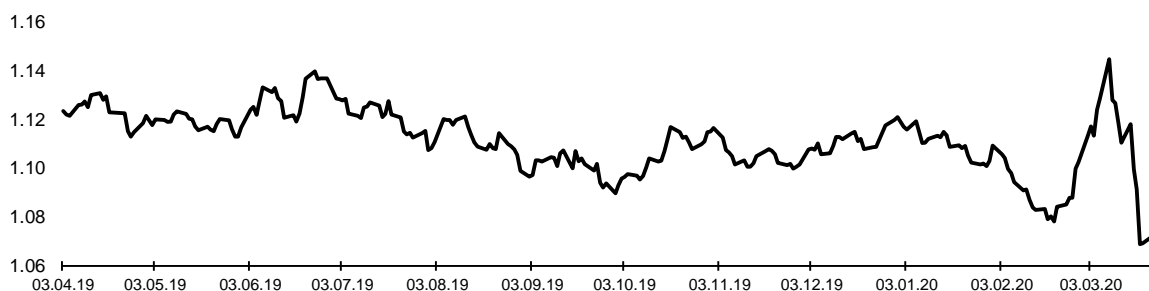
Nachdem sie sich zuletzt noch vergleichsweise gut halten konnten, brachen die Emissionsrechte in der KW12 stark ein (-5.8 EUR/t). Hierbei kam endlich der fundamentale Nachfragerückgang zum Tragen. Beim Rohöl stoppte der freie Fall zur Wochenmitte, allerdings resultierte immer noch ein sehr hohes Wochenminus (Brent Frontmonat -6.9 USD/bbl). Die Gas- und Kohlepreise gaben ebenfalls nach, wenn auch deutlich weniger dramatisch. Die Massnahmen der Regierungen weltweit (u.a. ein geplantes Hilfspaket der US-Regierung über 2 Bio. USD) gaben zuletzt auch den Energierohstoffen Unterstützung. Es wird sich zeigen, wie nachhaltig die Wirkung ist.

# Devisen Spotkurse

## EUR/CHF



## EUR/USD



## Glossar

**Base** = Grundlast (0-24 Uhr)

**Peak** = Spitzenlast (8-20 Uhr Montag bis Freitag inkl. Feiertage wenn sie den Bereich Mo. - Fr. fallen)

**Spot** = nächste(r) Tag(e)

**Termin** = Kontrakte mit frühestem Erfüllungszeitpunkt mehr als sieben Tage

**Bear/Bär/bearish** = steht für fallende Preise

**Bull/Bulle/bullish** = steht für steigende Preise

**SNB** = Schweizerische Nationalbank; **EZB** = Europäische Zentralbank; **FED** = Federal Reserve (USA) **EEX** = European Energy Exchange; **Brent** = Rohölsorte aus der Nordsee; **TTF** = Title Transfer Facility; **API2** = Steinkohle-Markt, All Publications Index mit Ziffer 2 = Liefergebiet Amsterdam, Rotterdam oder Antwerpen; **EUA** = European Union Allowances; **PV** = Photovoltaik; **OPEC** = Organisation erdölexportierender Länder

## Quellen

EBL, EEX, SNB, ThomsonReuters, Refinitiv, NZZ, finanzen.ch, montelnews

## Disclaimer

Der Marktbericht der EBL (Genossenschaft Elektra Baselland) dient ausschliesslich Informationszwecken. Alle verwendeten Daten und Informationen hält die EBL für zuverlässig und vertrauenswürdig. Für die Richtigkeit der Angaben durch die Primär- und Sekundärquellen übernimmt EBL jedoch keine Haftung oder Gewährleistung. Die Texte werden nach bestem Wissen und Gewissen geschrieben und veröffentlicht.

Die veröffentlichten Texte spiegeln die Meinung und Einschätzung der EBL wider. Sie sind jedoch keine Aufforderung an die Leser, Kauf- und/oder Verkaufsgeschäfte auf dem deutschen oder Schweizer Markt zu tätigen.

Die Inhalte dieses Marktberichts sind Eigentum von EBL und dürfen nur nach Abstimmung mit EBL weiterverwendet oder publiziert werden.